

Arolsen

Martha Schönstadt

geb. 1908 in Arolsen¹

Eltern:

Richard Schönstadt und

Regine, geb. Rose

Geschwister:

Julius (1904-?)

Walter (1905-?)

Ehemann:

Singer

Wohnung:

Arolsen, Bahnhofstraße 29

Pömbesen

Sie besuchte die Töcherschule in der Großen Allee.

1939

Sie lebte bei dem Vater in Pömbesen.

Anfang Oktober ließ sie sich von Fluchthelfern über die Grenze nach Belgien bringen und arbeitete einige Zeit in Antwerpen. Während des Krieges versteckte sie sich in Belgien. Kurz vor Ende des Krieges kam sie in ein Lager bei Marlin in die Kaserne Dosier, von wo aus auch Deportationen in Vernichtungslager stattfanden. Drei Wochen blieb sie dort; unter anderem traf sie dort ihren späteren Mann. Dann wurde das Lager von den Alliierten befreit.²

1986

Sie wohnt in Frankfurt und erzählt Michael Winkelmann über ihre Familie.

¹ Winkelmann, S. 380

² Winkelmann, S. 331 f.